Herrmann macht weiterhin Druck bei Abschiebungen

8. Oktober 2015

+++ Bayerns Innenminister Joachim Herrmann macht weiterhin Druck bei den Abschiebungen. Erneut mussten heute 97 Albaner und Serben Bayern verlassen. Sie wurden mit einem Sammelflug vom Flughafen München direkt in ihre Heimatländer zurückgebracht. Damit erhöht sich die Zahl der aus Bayern in diesem Jahr abgeschobenen Personen auf 2.800. Die Zahl der aus Bayern heuer freiwillig Ausgereisten liegt bislang bei mehr als 7.700. Mindestens eine Abschiebung wöchentlich sei die Zielmarke, erklärte Herrmann: „Je mehr Bescheide das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge erlässt, umso mehr und rascher können wir diejenigen Asylbewerber in ihre Heimatländer zurückbringen, die hier keinen Aufenthalt bekommen, weil sie in ihrer Heimat nicht politisch verfolgt werden. Dort werden diese Menschen, die sich letztlich bei uns ein wirtschaftlich besseres Leben erhoffen, zumeist junge Männer, auch dringend gebraucht." +++

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers